



Grundschule-Mittelschule

Rosenheim-Westerndorf St. Peter

Römerstraße 3 83024 Rosenheim Tel 08031-3651971 Fax 08031-3652042

Email: westerndorf@schulen.rosenheim.de



Rosenheim, 22.05.2020

Sehr geehrte Erziehungsberechtigte, liebe Schüler*innen der sechsten Klassen,

seit 15 Jahren ist der M-Zug in Bayern gesetzlich verankert. Mittelschüler können seitdem freiwillig ein zehntes Schuljahr anhängen und so den mittleren Schulabschluss erwerben. Mittlerweile hat sich der Mittlere-Reife-Zug, wie der M-Zug offiziell heißt, als ein echtes Erfolgsmodell entpuppt.

Auch an der MS Westerndorf St. Peter haben wir vor drei Jahren mit einer 7. Klasse den M-Zug eingeführt. Heute besuchen diesen 119 Schüler*innen in sechs Klassen, von denen die ersten in diesem Jahr, unter besonderen Umständen, die Prüfungen zum qualifizierenden Mittelschulabschluss mitschreiben. Schließlich werden sie im nächsten Schuljahr zu unserem ersten Absolventenjahrgang mit mittlerem Schulabschluss werden.

Vier Jahrgangsstufen umfasst der M-Zug. Wer zum Start in die M7 eintreten will, muss in der sechsten Klasse in Deutsch, Mathe und Englisch entweder im Zwischenzeugnis oder im Jahreszeugnis mindestens einen Schnitt von 2,66 haben. Wer das nicht erreicht, hat die Möglichkeit mit dem Bestehen einer Aufnahmeprüfung aufgenommen zu werden.

Doch auch in den späteren Jahren können die Schüler noch in den M-Zug wechseln. Dann muss der Schnitt in den genannten Fächern aber mindestens bei 2,33 liegen.

Im Laufe der 5. und 6. Klasse ändert sich häufig das Klassengefüge sowohl im sozialen Bereich als auch im Bereich der Leistungen zum Positiven hin. Erst im Laufe der fünften und teilweise sogar erst in der sechsten Klasse zeigt sich, welche Kinder gute schulische Leistungen bringen. Gerade, weil es ab dem Besuch der 6. Jahrgangsstufe immer wieder neu möglich ist mit guten Leistungen in den M-Zug einzutreten, nutzen in jedem Jahrgang einige Mittelschüler*innen diese Chance. So werden sie auf diesem Weg Absolventen des M-Zugs mit Mittlerem Schulabschluss.

Als Vorteile gegenüber anderen Schularten wird von den Eltern der M-Schüler*innen häufig das Klassenleiterprinzip genannt. Sie kennen dieses aus ihrer bisherigen Schullaufbahn und der Wechsel in den M-Zug bedeutet diesbezüglich keine Umgewöhnung.

Ein weiteres Argument für den M-Zug liegt in der verstärkten Berufsorientierung. Mit einer eigenen Fächergruppe zur Berufsorientierung und mindestens drei einwöchigen Betriebspraktika ist dies bei der Suche nach einem Ausbildungsvertrag von großem Nutzen.

Die Zahl der Anmeldungen ist groß. Die Schüler*innen kommen von den vier Rosenheimer Mittelschulen – die M7 besuchen in diesem Jahr über 30 Schüler in zwei Klassen. In den höheren Jahrgängen wachsen die Klassen sogar, was auch am steigenden Zulauf aus den höheren Schulen liegt.

Die Erfahrung der anderen Mittelschulen mit einem M-Zug zeigt, dass für viele Schüler*innen nach dem M-Zug aber noch nicht Schluss mit Schule ist: Mit ihrer Mittleren Reife können die Jugendlichen unter anderem auch an die Fachoberschule wechseln. Sogar an den Hochschulen, wie der Rosenheimer Fachhochschule gibt es ehemalige M-Zug-Absolventen als Student*innen.

Die genauen Regelungen und Aufnahmebedingungen finden Sie auf der nächsten Seite zusammengefasst.

Für die Aufnahme in den M-Zug kommen zwei Wege in Frage:

1. Direkte Aufnahme in den M-Zug

Aufnahmebedingungen:

Schüler werden direkt in den M-Zweig aufgenommen, wenn folgende Notenschnitte erreicht werden:

Aufnahme in die M7 mit einem Schnitt von **2,66** (z.B. Deutsch 2/Mathematik 3/ Englisch 3)

Dieser Schnitt muss im **Zwischen- oder Jahreszeugnis** des aktuellen Schuljahres in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch erreicht werden!

Wird der oben genannte Notenschnitt erreicht, können die Eltern die Anmeldung für die Klasse M7 **ab sofort und bis spätestens Mittwoch, 29.07.20** an der Mittelschule Westerndorf St. Peter tätigen. Die aktuellen Bürozeiten finden Sie auf unserer Homepage.

2. Aufnahme über die Aufnahmeprüfung

Alle Schüler, die den oben genannten Schnitt für den direkten Einstieg in die M-Klassen M7 **nicht** erreicht haben und dennoch in die M-Klassen wollen, können sich einer Aufnahmeprüfung unterziehen.

a) Aufnahmebedingungen für eine Aufnahmeprüfung

Wenn der Schüler den erforderlichen Aufnahmeschnitt in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch **nicht** erreicht hat, kann er in jedem dieser Fächer zur Aufnahmeprüfung antreten, um seinen Schnitt zu verbessern.

b) Termine für die Aufnahmeprüfungen

1. Anmeldung zur Aufnahmeprüfung M7

Freitag	24.07.2020
Montag	27.07.2020
Dienstag	28.07.2020
Mittwoch	29.07.2020

2. Durchführung der Aufnahmeprüfungen

Mittwoch,	02.09.2020	Englisch	Beginn: 9:00 Uhr
Donnerstag,	03.09.2020	Deutsch	Beginn: 9:00 Uhr
Freitag,	04.09.2020	Mathematik	Beginn: 9:00 Uhr

Für **weitergehende Fragen** stehen wir Ihnen natürlich jederzeit **persönlich** zur Verfügung (Telefon: 08031/3651971, Mail: westerndorf@schulen.rosenheim.de).

Wir wünschen Ihrem Kind viel Erfolg im M-Zug der Mittelschule Westerndorf St. Peter und einen guten Schulanfang.

Mit freundlichem Gruß

gez. Robert Mayr, Rektor